Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

EINSCHREIBEN

An die Landespolizeidirektion Innsbruck

z. Hd. Verfassungsschutz Bearbeiterin Nr. t230

Kaiser Jäger Straße 8, 6020 Innsbruck

Innsbruck, 17.04.21

GZ LVT T J/0114/2021

Sehr genehmer Ansprechpartner ohne Namen mit der Nummer t230,

nachdem mir Ihr Geschlecht nicht bekannt ist, werde ich dieses Schreiben in männlicher Form schreiben.

Der Beamte des BVT´s mit der Nr. 90027426 (Manfred Kramer) sowie seine Kollegin wurden von mir bei meiner am 01.12.20 stattgefundenen Einvernahme wegen angeblicher schwerer Sachbeschädigung (die keine war! selbst der kriminalpolizeiliche chemische Untersuchungsbericht (siehe Anlage) fand heraus, dass es sich um eine **wasserlösliche** Substanz handelte! Fingierte Anschuldigungen!) darüber informiert, dass **das Heeresnachrichtenamt sich an einem illegalen außergerichtlichen Drohnenmordprogramm beteiligt** und Zielortungsdaten (Metadaten) für den aktiven Kriegsakteur CIA ausspioniert und der CIA/NSA zur Verfügung stellt.

In Deutschland und Österreich gibt es einen „**Amtsermittlungsgrundsatz**“ welcher besagt, wenn in einer behördlichen Untersuchung ein neuer Straftatbestand (hier ein Verbrechen gegen die Menschheit, Unterstützung von Menschenrechtsverbrechen, Unterstützung von einem systematischen Mordprogramm) zu Tage tritt, die Behörde **ein Ermittlungsverfahren einleiten muss.**

Können Sie mir mitteilen, ob diese Ermittlungen eingeleitet wurden?

Wenn nicht, bin ich nicht mehr bereit mit dem BVT weiter zusammenzuarbeiten. Warum? Wenn jemand vorgibt für - Recht und Ordnung - zu sorgen, sowie für unsere - Sicherheit - zu sorgen und Terrorismus zu bekämpfen **und dann aber dies nicht macht**, also einer Arbeitsverweigerung unterliegt, dann werden alle Österreicher einer möglichen künftigen Terrorgefahr seitens des BVT´s und des Heeresnachrichtenamtes ausgesetzt! Ja, von einem künftigen möglichen Vergeltungsterroranschlag (Motiv Rache!) von Terrorgruppen oder in den Hass getriebenen radikalisierten Drohnenmordopfer-Hinterbliebenen da wir die Zielortungsdaten den CIA-Mördern zur Verfügung stellen! Haben Sie das verstanden?

Mit der verfassungswidrigen US-Spionage durch das Heeresnachrichtenamt werden wir Österreicher zu möglichen Terrorzielen gemacht. **Die US-Spionage vom US-Vasall-Heeresnachrichtenamt steht über unserer Sicherheit? Das darf nicht sein!**

Es ist zudem bekannt, dass dieses außergerichtliche, illegale, menschenverachtende, menschenrechtswidrige, rechtswidrige, feige, terroristische und **terrorerzeugende** hinterhältige Drohnenmordprogramm, **den Terror um ein Vielfaches vermehrt hat!**

Der BVT hat gegen mich im Dezember 20 ein UNFAIRES Verfahren geführt und hat mich versucht zu täuschen, sowie wurde keine Beweiswürdigung unternommen! Siehe hier:

https://www.aktivist4you.at/wordpress/2021/02/04/schreiben-an-das-landesgericht-korneuburg-betr-fall-verfassungswidrige-abhoerstation-koenigswarte-fingierter-vorwurf-von-schwerer-sachbeschaedigung-die-keine-war-ist/

Ich habe miterleben dürfen, wie der BVT sich als willfähriger (würdeloser) Handlanger (Erfüllungsgehilfe) vom Heeresnachrichtenamt macht, oder sich gerne benützen lässt. Also: Von dem das fortlaufend stattfindende Schwerverbrechen (Gewaltverbrechen) ausgeht, wird seitens des BVT zugearbeitet!

Zudem bin ich der Überzeugung, dass der (über die fortlaufende ständige Beihilfe des Gewaltverbrechen längst Bescheid wissende) BVT **BEFANGEN** ist, da das Führungskader des BVT NICHTS gegen das fortlaufend stattfindende Verbrechen unternimmt!

Ich habe somit **NULL VERTRAUEN** in den BVT und werde **die Untätigkeit des BVT in die Öffentlichkeit bringen.** Nicht für unsere Sicherheit zu sorgen und zugleich uns einem unnötigen Risiko eines Terroranschlags auszusetzen, geht gar nicht! Und: Es darf nicht sein, dass unser Rechtsstaat an den Toren der Königswarte endet!

Zudem werde ich dem BVT **OHNE einen beigestellten Verfahrenshelfer** künftig überhaupt nichts mehr sagen. **Kein Wort**, da kein Vertrauen! Siehe oben! Zudem befinde ich mich am 21.04.21 um 10.30 vor Gericht.

Also wenn Sie mir vorlegen können, dass ein Ermittlungsverfahren betreffend der US-Spionage des Heeresnachrichtenamtes eingeleitet wurde und mir einen Verfahrenshelfer besorgen, können wir Ihren Wünschen nachkommen, sonst nicht.

Mit freundlichen Grüßen, Klaus Schreiner

Fakten und Quellenangaben zur Abhörstation Königswarte

und der aktiven staatlichen Beteiligung am US-Drohnenmordprogramm

FM4-ORF-Journalist Erich Moechel´s Vortrag über die **CIA Abhörstationen** in Österreich, wie die Abhörstation Königswarte **Metadaten** aus Nordafrika und dem arabischen Raum (sowie aus dem Mittelmeer und Rußland) ausspioniert und der CIA zur Verfügung stellt:

https://www.youtube.com/watch?v=Bxu1Ysyy_Ck&t=3s&ab_channel=KraftZeitung

Im amerikanischen aber auch in deutschen Medien konnte man 2014 erfahren, dass die **CIA mittels Metadaten tötet, der EX-**NSA- und CIA-Chef Michael Hayden hielt dazu einen Vortrag auf der John Hopkins Universty. Siehe hier: https://www.heise.de/newsticker/meldung/Ex-NSA-Chef-Wir-toeten-auf-Basis-von-Metadaten-2187510.html

Der Standard schrieb über die Abhörstation Königswarte und **unsere NSA-Partnerschaft**, **ohne zu erwähnen, dass dies eine Beteiligung am illegalen US-Drohnen-Massenmordprogramm ist** und wir alljährlich dafür € 10 (bis 20) Millionen Steuergelder für unser tributpflichtiges US-Vasallentum ausgeben, siehe hier

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
https://www.derstandard.at/story/2000046460106/nsa-lauschstation-koenigswarte-jahrzehntelanger-bruch-der-neutralitaet

Dazu sei angemerkt: "Die hinterhältigste LÜGE ist die Auslassung", Simone de Beauvoir.

Das **Ausmaß des US-Drohnenmordprogramm** wurde vom ARD für 2019 mit **9 Milliarden Dollar** angegeben:
https://www.tagesschau.de/ausland/gezielte-toetung-soleimani-101.html

Die Entschließung des Europäischen Parlaments zum Einsatz von bewaffneten Drohnen kann man hier nachlesen:
https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/RC-7-2014-0201_DE.html?redirect

„Quo vadis NATO? – Herausforderungen für Demokratie und Recht" Targeted Killing durch NATO-Bündnispartner und das Recht. Von Ex-Bundesrichter Dr. **Wolfgang Neskovic, MdB**

https://www.nachdenkseiten.de/?p=17283

Weitere Stimmen zum US-Drohnenmordprogramm:

„***Die mörderischste Terror-Kampagne der Gegenwart***" Naom Chomsky

„***Murderer***" Ex-CIA-Chefanwalt John Rizzo

„… ***das größte Terrorprogramm der Geschichte*** …" Prof. Dr. Rainer Mausfeld

„… ***sind Totschläge bzw. Morde***" Ex-Bundesrichter Wolfgang Neskovic

„… ***sehr deutliche Kriegsverbrechen*** …" Anwalt Karim Popal

„… ***des internationalen Mordens außerhalb von Gerichtsurteilen, illegal*** …" Eugen Drewermann

„ … ***fliegende Standgerichte*** … „ Oskar Lafontaine

„… ***klare Verletzung des Völkerrechts*** …" Mary Ellen O´Connel (Juristen, Völkerrechtsexpertin)

„… ***es ist ganz einfach Mord***" Björn Schiffbauer vom Institut für Internationales Recht der Universität Köln.

„Verstoß gegen das Recht auf Leben„ im Sinne von Artikel 6 des UN-Zivilpakts zu bewerten, heißt es in einem Gutachten des **Wissenschaftlichen Dienstes des deutschen Bundestags**, auch *die* ***Verletzung des Gewaltverbots*** (Art. 2 Ziff. 4 VN-Charta) wird genannt.

Konfrontative Kampagne auf der Abhörstation Königswarte, um die Verantwortlichen zu einer Stellungnahme zu bewegen: https://www.facebook.com/klaus.schreiner.13/videos/1829574567198343